

Wie steht es um den Standort Schwalmtal?



© Robert Kneschke / Adobe Stock

Wo liegen die Stärken und Schwächen des Wirtschaftsstandorts Schwalmtal? Wie beurteilen die Unternehmer ihre Heimatgemeinde? Wie kann sich Schwalmtal noch besser aufstellen? Diesen Fragen möchten die Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein und die Gemeindeverwaltung Schwalmtal nachgehen. Deshalb hat die IHK mehr als 600 Schwalmtaler Unternehmen angeschrieben und um Unterstützung gebeten. „Anhand eines Fragebogens können sie 49 Standortfaktoren hinsichtlich ihrer Bedeutung für das Unternehmen und ihrer Qualität bewerten“, erklärt IHK-Hauptgeschäftsführer Jürgen Steinmetz. „Die Ergebnisse liefern uns wichtige Informationen darüber, welche Vorteile Schwalmtal gegenüber anderen Wirtschaftsstandorten hat, geben aber auch Hinweise auf Verbesserungsmöglichkeiten.“

Steinmetz freut es, dass die Gemeindeverwaltung das Projekt unterstützt. „Gute wirtschaftliche Rahmenbedingungen haben für uns Priorität“, erklärt Bürgermeister Michael Pesch. „Um unseren Standort zu stärken, ist es für uns wichtig zu wissen, wo den Unternehmen der Schuh drückt. Die Analyse der IHK wird uns diese Informationen liefern.“

IHK und Gemeindeverwaltung werden die Ergebnisse in der ersten Jahreshälfte 2020 der Öffentlichkeit vorstellen. „Wir werden alle Unternehmen, die an der Umfrage teilgenommen haben, dazu einladen“, kündigt Steinmetz an. „Das wird eine spannende Diskussion.“

Ansprechpartner

Lutz Mäurer

Telefon: +49 2151 635-358

Telefax: +49 2151 635-44358

E-Mail:

Nordwall 39

47798 Krefeld

Dana Sülberg



Industrie- und Handelskammer
Mittlerer Niederrhein

Telefon: +49 2151 635-352
Telefax: +49 2151 635-44352
E-Mail:
Nordwall 39
47798 Krefeld

Dokument-Infos

Webcode: 21376
Ausdrucksdatum: 18.09.2021